



[physiotherapeuten-notdienst.de](http://physiotherapeuten-notdienst.de)  
 Kabinett beschließt Patientendaten-Schutzgesetz  
 Untersuchung von Störungen der Gesangstimme  
 Atemtherapie bei schweren Bronchialerkrankungen  
 Rechtliche Änderungen sollen Pandemie-Folgen abmildern  
 Können Physiotherapeuten Bruxismus angemessen behandeln?

IFK-Intern  
 Berufspolitik  
 Wissenschaft  
 Praxis  
 Recht  
 Fortbildung

## Mai-Ausgabe des IFK-Fachmagazins erschienen

Erschienen am 20.05.2020

Die Corona-Pandemie bestimmt das Leben und den Arbeitsalltag, die Auswirkungen sind an vielen Stellen spürbar. Trotzdem ist es der Redaktion des IFK-Fachmagazins physiotherapie gelungen, mit der neuen Ausgabe 03-2020 ein vielfältiges wie aktuelles Magazin zu erstellen.

Der Rettungsschirm für Physiopraxen kommt. Diese gute Nachricht sorgt zunächst einmal für Erleichterung (S. 17). Die Botschaft an die Bundesregierung ist offensichtlich angekommen: Bundesgesundheitsminister Jens Spahn hat sich in einem

Schreiben an die Heilmittelerbringer gewandt, ihnen gedankt und Mut zugesprochen (S. 16). Ausführliche Informationen darüber, welche rechtlichen Änderungen die Auswirkungen der Corona-Pandemie abmildern sollen, werden auf S. 30/31 zusammengefasst.

Die Corona-Krise hat die Digitalisierung im Gesundheitswesen und in der Physiotherapie ein gutes Stück vorangebracht. Digitale Lösungen erscheinen an vielen Stellen nun denkbar (S. 38/39), digitale Trainings- und Therapiekonzepte nehmen Format an (S.40/41). Und auch die fachlichen Aspekte gewinnen zunehmend an Bedeutung. So wird die Atemtherapie bei Patienten mit schweren Bronchialerkrankungen exemplarisch dargestellt (S.24/25). Mit den Möglichkeiten der Physiotherapie im Zusammenhang mit COVID-19 hat sich ein internationales Expertenteam beschäftigt. Die Ergebnisse finden Sie auf S.26/27.

Doch noch weitere wichtige Themen beschäftigen die Physiotherapie. Die Bundesregierung hat den Kabinettsentwurf des Patientendaten-Schutzgesetz verabschiedet und damit den Weg in Richtung Digitalisierung weiter geebnet (S. 14). Die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) hat Vergütungserhöhungen zugesagt (S. 16). Die Verhandlungen zum Bundesrahmenvertrag wurden zwar ausgebremst; wie es weitergeht, wird in der Rubrik „Nachgefragt“ auf S. 42 beantwortet.

Können Physiotherapeuten Bruxismus angemessen behandeln? Das Krankheitsbild stellt Physiotherapeuten immer wieder vor Herausforderungen. Der Fachbericht auf den Seiten 32-34 demaskiert Mythen und bietet einen Überblick über wissenschaftlich fundierte Behandlungsansätze.

IFK-Mitglieder bekommen die neue Ausgabe des IFK-Fachmagazins *physiotherapie* kostenlos per Post zugestellt. Alle anderen Interessierten können die *physiotherapie* für 33 Euro im Jahr abonnieren. Online ist die Ausgabe PT 3-20 [hier](#) erhältlich.

---

### **!!! Coronavirus: Wichtige Hinweise zur Erreichbarkeit des IFK !!!**

IFK-Mitglieder finden stets die aktuellste Version der Merkblätter zum Coronavirus (M26 sowie M 26a-d) nach dem Log-in im [physioservice](#). Der Nutzernamen entspricht der Mitgliedsnummer. Diese ist auf den IFK-Rechnungen zu finden. Wer sein Passwort vergessen hat, dem hilft ein Klick auf die Schaltfläche „Passwort zurücksetzen“. Es wird dann automatisch ein Link an die beim IFK hinterlegte E-Mail-Adresse verschickt. Wer darüber hinaus noch Fragen zum Coronavirus hat, kann sich selbstverständlich gern an die IFK-Geschäftsstelle wenden.

Aufgrund des enormen Anfragenaufkommens hat der IFK seine Beratungszeiten bis auf Weiteres verlängert: Das IFK-Team steht ab sofort montags bis freitags zwischen 8 und 16 Uhr zur Verfügung. IFK-Mitglieder senden am besten eine kurze E-Mail mit ihrem Anliegen, dem Namen, auf den die Mitgliedschaft läuft, oder der Mitgliedsnummer und einer Rückrufnummer an [ifk@ifk.de](mailto:ifk@ifk.de), an [abrechnung@ifk.de](mailto:abrechnung@ifk.de) oder direkt an den gewünschten [Mitarbeiter der Geschäftsstelle](#). Jede Anfrage wird schnellstmöglich beantwortet.

Die IFK-Geschäftsstelle bleibt bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Fortbildungen im IFK-Kompetenzzentrum Bochum finden jedoch wieder planmäßig statt.

Der IFK stellt laufend neue Inhalte auf seiner Internetseite zur Verfügung. Wer keine Aktualisierung verpassen möchte, lädt sich am besten die IFK-App herunter ([zum App-Store](#), [zu Google Play](#)) oder folgt dem IFK auf Facebook ([zur IFK-Facebook-Seite](#)).